

Juni | Juli | August | 2026

# Evangelisch in Weiden | Pfarrei St. Markus und Michael

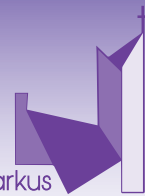
Was bei uns so los ist



Zur Website der  
Kirchengemeinde  
St. Michael Weiden



St. Michael - Mitten unter den Menschen



St. Markus



Zur Website der  
Kirchengemeinde  
St. Markus Weiden

## INHALT

- 3 Editorial: Liebe Mitchristen
- 4 Was bei uns so los ist
- 10 Bleiben – nur anders!
- 11 Martin-Schalling-Haus Renovierung
- 11 Einladung zum Pfarreifest
- 12 Kindergarten St. Markus
- 13 Kindergarten St. Michael
- 14 Einladung zum Frauenwochenende
- 14 Veranstaltungshinweise
- 16 Gottesdienstplan
- 19 Simultankirche des Jahres 2026
- 20 Nun singet und seid froh
- 21 Gottesdienst Zeltplagerplatz Plößberg
- 22 Kirchenmusik
- 23 Abholstellen für den Gemeindegruß
- 24 Termine: Frauen
- 25 Termine: Kinder und Familien
- 26 Termine: Bibel und Gespräch
- 28 Veranstaltungshinweise
- 30 Wir sind für Sie da – Kontaktadressen

## ANZEIGEN

Pfarramt St. Michael  
Pfarrplatz 6 | 92637 Weiden  
Tel.: (0961) 470 15 77  
pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de

## IMPRESSUM

Evang.-Luth. Pfarrei St. Markus und Michael  
Pfarrplatz 6 | 92637 Weiden  
Tel.: (0961) 470 15 77  
Fax: (0961) 73 49  
pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de  
www.weiden-stmichael.de  
www.weiden-stmarkus.de  
V.i.S.d.P.: Pfarrerin Stefanie Endruweit

Druck: Medienhaus Spintler  
Auflage: 2.500 Stück  
Titelbild: Gruppen und Kreise (S. 4 ff.)  
Layout: Judith Rahn

## REDAKTION

Pfarrerin Stefanie Endruweit  
stefanie.endruweit@elkb.de  
Pfarrerin Barbara Berckmüller  
barbara.berckmueller@elkb.de

Sybille Wagner  
sybille.wagner@posteo.de

Verena Waßink  
verena.wassink@elkb.de

**Ausgabe Sept. – Nov.**

**Nächster Redaktionsschluss  
Montag, 22.06.2026**

**Liegt zum Mitnehmen bereit ab:  
Dienstag, 01.09.2026**

## REDAKTION

Ein lebendiges Gemeindeleben entsteht nicht von selbst – es wächst durch das Engagement vieler Menschen, die Zeit, Talente und Herz einbringen. Das Ehrenamt ist ein tragendes Fundament unserer Pfarrei St. Markus und Michael. In dieser Ausgabe stellen wir einige Gruppen und Kreise vor, die unsere Gemeinschaft prägen und bereichern.

Ob in Hauskreisen, der Kinder- und Jugendarbeit, in sozialen Diensten oder bei Veranstaltungen – engagierte Ehrenamtliche machen unseren Glauben sichtbar und erfahrbar. Ihr Einsatz zeigt: Christlicher Glaube lebt nicht nur im Wort, sondern im Handeln.

Gemeinschaft heißt, füreinander da zu sein und gemeinsam unterwegs zu sein. Unsere Pfarrei bietet viele Möglichkeiten, sich einzubringen oder teilzunehmen.

Wir laden Sie herzlich ein: Entdecken Sie die Angebote und finden Sie Ihren Platz in unserer Gemeinschaft. Mitmachen lohnt sich – unsere Gemeinde lebt von Vielfalt, Engagement und jedem und jeder Einzelnen.

Lassen Sie uns gemeinsam unseren Glauben leben und unsere Gemeinde lebendig gestalten. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Entdecken.

Im Namen der Redaktion,  
Verena Waßink

## LIEBE MITCHRISTEN



Finden und manchmal auch ein stilles Verweilen. In unserer Kirchengemeinde St. Markus dürfen wir gemeinsam auf diesem Weg sein, getragen von der tiefen Gewissheit, dass Gott jeden unserer Schritte liebevoll begleitet und uns in der Gemeinschaft auffängt.

Heute möchte ich die Gelegenheit dieses Gemeindebriefs nutzen, um ein wenig innezuhalten und mich Ihnen auf diesem gemeinsamen Weg einmal etwas persönlicher vorzustellen. Denn obwohl wir denselben Weg im Glauben gehen, haben sich unsere Pfade im echten Leben womöglich noch gar nicht so oft gekreuzt.

Mein Name ist Artur Mittag, und ich bin nunmehr seit genau einem Jahr Teil Ihres Kirchenvorstands St. Markus und St. Michael. Zudem darf ich das schöne, aber auch sehr verantwortungsvolle Amt der Vertrauensperson für unsere Gemeinde St. Markus ausüben.

Dass diese Information für einige von Ihnen vielleicht überraschend kommt, und mein Gesicht Ihnen möglicherweise noch weitgehend unbekannt ist, hat einen ganz einfachen, wenn auch selbstkritischen Grund: Ich war in der jüngeren Vergangenheit leider nicht allzu oft in unseren Gottesdiensten vor Ort anzutreffen. Es gibt Phasen, in denen der Alltag einen vereinnahmt. Doch wie es auf jedem guten Lebensweg Momente der Umkehr und Einsicht gibt, so möchte ich an dieser Stelle ganz offen sagen: Ich gelobe feierlich Besserung! Ich freue mich sehr darauf, künftig häufiger die

Bankreihen in unserer Kirche mit Ihnen zu teilen und das wertvolle Miteinander im Gottesdienst bewusster zu erleben.

Damit Sie auch wissen, wer da künftig öfter neben Ihnen sitzt oder am Kirchenausgang steht: Meine eigenen Lebenswege haben mich durch ganz verschiedene Stationen geführt. Aufgewachsen bin ich in unserer schönen Oberpfalz, genauer gesagt in Erbendorf. Danach zog es mich für eine lange Zeit in und um das geschäftige München. Die Zeit in der Großstadt war lehrreich und prägend, doch vor nunmehr sechs Jahren hat mich mein Weg schließlich hierher geführt, an den Hammerweg. Hier habe ich eine echte neue Heimat gefunden, und hier möchte ich mich nun auch im Gemeindeleben von St. Markus fest verwurzeln.

Als Ihre Vertrauensperson im Kirchenvorstand möchte ich vor allem eines sein: ein Mitmensch, dem Sie sich anvertrauen können. Eine lebendige Gemeinde lebt vom Austausch, vom ehrlichen Miteinander, vom Zuhören und davon, dass wir füreinander da sind – in guten wie in schweren Zeiten. Egal, ob es um Sorgen, Wünsche, konstruktive Kritik oder frische Ideen für unser Gemeindeleben geht – ich habe stets ein offenes Ohr für Sie. Mein Herzensanliegen ist es, eine Brücke zu bauen und sicherzustellen, dass Ihre Stimmen im Kirchenvorstand Gehör finden.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam weitergehen. Sprechen Sie mich sehr gerne nach dem Gottesdienst an. Und für all jene, die mich vorerst noch nicht persönlich antreffen oder lieber den direkten schriftlichen Weg wählen, reiche ich Ihnen hier digital die Hand. (arturmittag@gmail.com)

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen Gottes Segen, Behütung und Frieden.

Herzliche Grüße,  
Artur Mittag

# Was bei uns so los ist

## Unsere Pfarrei lebt – auch in bewegten Zeiten

In diesen Zeiten merken wir deutlicher denn je: Eine Pfarrei besteht nicht nur aus Gebäuden. Und doch beschäftigen uns die Gebäude gerade sehr. Wir müssen uns von manchen Häusern verabschieden, bei anderen stehen Entscheidungen an, wie es weitergehen kann. Das ist nicht leicht. Veränderungen tun weh, vor allem dort, wo Erinnerungen hängen und Gewohnheiten Halt geben.

Gleichzeitig zeigt sich: Unsere Pfarrei ist mehr als Mauern und Räume. Sie lebt nicht nur von dem, was sonntags im Gottesdienst geschieht, und auch nicht allein

von den Hauptamtlichen. Sie lebt vor allem auch von den Menschen, die sich einbringen. Von Gruppen, Kreisen, Chören, Teams, Initiativen. Von all den Orten, an denen miteinander gedacht, gebetet, gelacht, geholfen und gestaltet wird.

Gerade jetzt, wo wir über Gebäude nachdenken müssen, lohnt sich der Blick auf das, was unsere Pfarrei wirklich trägt: das Miteinander. Die vielen kleinen und großen Aktivitäten, die Woche für Woche stattfinden. Die Menschen, die Verantwortung übernehmen. Die Ideen, die wachsen, auch wenn die äußeren Rahmenbedingungen sich verändern.

wichtig ist uns die Zeit mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden. Wir lernen sie gerne kennen, bauen Freundschaften auf und verbringen bewusst Zeit mit ihnen. Es macht uns einfach Spaß, gemeinsam Dinge zu erleben, Spiele zu machen, zu lachen und uns auszutauschen.

Auch das Miteinander im Team ist für uns etwas ganz Besonderes. Wir unterstützen uns gegenseitig, arbeiten zusammen und wachsen dadurch immer mehr als Gruppe zusammen. Dabei entstehen viele schöne

In diesem Gemeindebrief stellen sich unsere Gruppen und Kreise vor. Sie zeigen, wie vielfältig unser Gemeindeleben ist – und wie viel bei uns los ist, trotz aller Herausforderungen. Vielleicht entdecken Sie etwas, das Sie schon lange interessiert. Und ganz sicher merken Sie, wie viel Kraft in unserer Pfarrei steckt.

Und vielleicht tut es gerade jetzt gut, sich daran zu erinnern: Eine lebendige Gemeinde entsteht nicht durch Gebäude, sondern durch Menschen, die sie miteinander gestalten.

Momente, an die wir uns gerne erinnern. Ein weiteres Highlight sind für uns die Ausflüge. Diese bringen Abwechslung, machen viel Spaß und stärken den Zusammenhalt zwischen uns und den Konfirmanden noch einmal zusätzlich.

Insgesamt bedeutet uns diese Zeit sehr viel, weil wir nicht nur Verantwortung übernehmen, sondern auch viele tolle Erfahrungen sammeln und neue Freundschaften knüpfen können.

## Tanzkreis

Der Tanzkreis St. Markus trifft sich in der Regel am ersten Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Markus.

Wir machen Gruppentänze (Kreistänze; kein Paartanz) mit dem Schwerpunkt getanzt Gebet. Alle Tänze, Schritte und Gesten werden von Grund auf erklärt und eingeübt, so dass keine Vorkenntnisse erforderlich sind. Beim getanzten Gebet loben wir Gott mit unserem Körper, und das ist intensiver als nur zu beten oder zu singen. Reinschnuppern und Mitmachen ist jederzeit möglich. Rückfragen können unter der Telefonnummer 34218 erfolgen.

## Freundeskreis Tutzing

Der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing in Weiden existiert seit 1989. Er wurde von dem Ehepaar Hülsmann, dem damaligen Dekan Zeller und Landgericht Präsident Schreyer gegründet.

Seither werden in regelmäßigen Abständen, Vorträge, Lesungen und auch künstlerische Veranstaltungen auf höherem Niveau angeboten, die zum Ziel haben, die Erwachsenenbildung in der Region zu unterstützen. Die Akademie Tutzing, von der evangelischen Landeskirche Bayern unterstützt, hat einen hohen Stellenwert in der Erwachsenenbildung weit über die Region hinaus. Der Freundeskreis Weiden unterstützt die Aktivitäten mit eigenen Veranstaltungen bisher

Weiterführende Informationen:  
Text (oben): Thomas Hentschel  
Text (unten): Dr. E. Lachmann

sehr erfolgreich, teilweise in Kooperation mit anderen Erwachsenen-Bildungs-Einrichtungen, wie EBB, VHS und anderen. Die Vorträge finden in der Regel montags statt, thematisiert werden unter anderem Bereiche aus Theologie, Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Medizin, Naturwissenschaften.

Seit circa zehn Jahren ist ein kleines Leitungsteam (Dr. Ehrenfried Lachmann, Dr. Uta Doenitz, Dr. Dieter Doenitz, Frieder Gollwitzer und Siegfried Bühner) damit betraut. Die Einrichtung wird unterstützt durch die evangelische Kirchengemeinde St. Markus und Michael, Weiden, und das Dekanat.



## Pfadfinder – VCP Weiden

Wir Pfadfinder erleben gemeinsam Abenteuer in der Natur, lernen spannende neue Fähigkeiten und entdecken, was Gemeinschaft bedeutet. Egal, ob Gruppenstunden, Lagerfeuer oder Zelten – bei uns ist für jeden etwas dabei! Komm einfach mal vorbei und schau, ob es dir gefällt – wir freuen uns auf dich!

Gruppenstunden: Jeden Donnerstag von 17:30 – 19:00

Weiterführende Informationen:  
Pfadfinder: Pfadfinderheim, Am langen Steg 11  
92637 Weiden  
Kontakt: Melanie.leutenberger@fichtels.de



## Seniorenkreis Spätlese

Wir, die Spätlese, sind ein Seniorenkreis mit etwa 35 bis 40 lieben Menschen, die sich einmal im Monat, immer mittwochs ab 14:30 Uhr, treffen – und dann ganz ohne Zeitdruck, einfach open end. Seit nun schon 42 Jahren gibt es unsere Runde, und wir sind dankbar für ein so engagiertes Vorbereitungsteam, das alles so schön organisiert.

Bei uns geht es immer ganz herzlich los: mit Kaffee und Kuchen, Zeit zum Ratschen und Ankommen. Und was bei uns ganz wichtig ist – wir vergessen keinen Geburtstag! Gleich am Anfang singen wir gemeinsam ein Geburtstagslied, sodass sich jeder gesehen und wertgeschätzt fühlt. Danach gibt es ein kleines, feines Programm – mal kommen Referenten, mal spielen Musikanten auf, oder es gibt lustige Mundartlesungen. Es ist immer abwechslungsreich und macht einfach Freude.

Was unsere „Spätlese“ ausmacht, ist die Gemeinschaft: Jeder gehört dazu, jeder ist willkommen und keiner geht unter. Wer also Lust hat auf schöne Nachmittage in netter Runde, der ist bei uns jederzeit herzlich eingeladen!

Weiterführende Informationen:  
Text (oben): Pfarrerin Stefanie Endruweit



## Café Farbenfroh

Das ursprünglich unter der Obhut von Bettina Hahn als Begegnungsort für Gemeindemitglieder und Passanten angelegte „Pop-up“-Café mit seinen bunten Tischchen und Stühlen hat sich inzwischen mehrmals gewandelt und den Bedürfnissen angepasst. Es war immer ein Ort besonderer Gespräche bei einer Tasse Kaffee, zunächst im Haus der Gemeinde. Durch die Baustelle des NOC im direkten Umfeld für gemütliche Begegnungen unattraktiv geworden, wurde alternativ versuchsweise zweimal monatlich eine Abendveranstaltung mit Programm angeboten. Der Verkauf und der Abriss des Vereinshauses zwangen schließlich zum Umzug in den „Betsaal“ des Pfarramtes am Pfarrplatz. Durch den Zuzug vieler Flüchtlinge aus Syrien und der Ukraine bot es

sich an, das Begegnungscafé zielgerichtet in ein Sprachcafé umzumünzen und sowohl über die Integrationslotsin als auch bei den Sprach- und Integrationskursen der vhs dafür zu werben. Durch die Zusammenarbeit engagierter ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und einer begnadeten Kuchenbäckerin können sich nun jeden Mittwochnachmittag dort Migranten und Migrantinnen aus vieler Herren Länder zu Alltagsgesprächen in deutscher Sprache treffen, zu Sprachübungen und Informationsaustausch, und wenn der Raum voll ist, hallen die Mauern wider von Sätzen in Deutsch und vielen anderen Sprachen, von Lachen, Verständigung und Fröhlichkeit. Das Logo wurde von Karin Hannes entworfen und auf unserer Tür von Sandra Loew umgesetzt. Wer Lust hat sich einzubringen und Kontakt sucht, ist herzlich eingeladen, an einem Mittwoch zwischen 15 und 17 Uhr hereinzuschauen. Unsere Tür steht jedem Menschen offen, der interessiert ist, sich jenseits aller kulturellen Unterschiede auszutauschen.



Weiterführende Informationen:  
Text und Bilder: Sybille Wagner



## Familien Gottesdienst Team

Du hast Lust, Familiengottesdienste zu gestalten, weil du es liebst, wenn Kinderaugen leuchten, wenn es im Gottesdienst auch mal bunt, lebendig und fröhlich zugeht, und wenn Gemeinschaft spürbar wird? Du hast Ideen, bist kreativ oder möchtest dich einfach gerne einbringen – ganz egal wie? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir sind das Familiengottesdienst-Team unserer Pfarrei und planen und gestalten gemeinsam alle Familiengottesdienste im Jahr. Dazu gehören feste Highlights wie Weihnachten, Fasching, Ostern, Himmelfahrt auf der Reglersruh, das Pfarrfest, das Kinderbürgerfest und Erntedank – und viele weitere Termine dazwischen. Wir treffen uns immer dann, wenn etwas ansteht, und überlegen gemeinsam, wie wir die Gottesdienste mit viel Glitzer, Spaß und manchmal auch etwas Leckerem zu essen gestalten können.

Wenn du also Lust hast, Teil einer kleinen, offenen und kreativen Gruppe zu werden, dann komm einfach dazu – wir freuen uns auf dich!



## Bibelkreis Kreuz Christi

Unser Bibelkreis hat schon eine relativ lange Geschichte. Als das Pfarrersehepaar Kühn 1987 nach Weiden kam, gründeten sie einen Hauskreis. Grundlage war und ist, gemeinsam im Wort Gottes zu lesen, sich zu überlegen, was das für uns in unserem Leben heißt, und sich auszutauschen. Dabei liegt der Schwerpunkt darauf, wie es uns in unserem Christenleben geht, unsere Freuden und Schwierigkeiten, und sich gegenseitig zu unterstützen. Gebet und Gesang waren und sind auch immer dabei. Von den Gründungsmitglieder\*innen sind immer noch fünf dabei. Ansonsten kamen manche hinzu, und manche waren eine zeitlang dabei. Was als Hauskreis begann (d.h. es wurde sich rundum in den Häusern getroffen), wurde seit Corona ein Bibelkreis, der sich an einem festen Ort trifft. Dieser Ort ist jetzt das Cafe Mitte (ein Ort, für den wir sehr dankbar sind, nachdem Kreuz Christi als Treffpunkt wegfiel). Dort finden wir uns etwa einmal im Monat zusammen.

Weiterführende Informationen:  
Text: Dorothee Rühl  
Bild: wobigrafie.pixelio.de



## Kantorei St. Michael

Die Zuhörer blicken die meiste Zeit nur auf den Rücken und die Arme, dennoch ist der Dirigent, die Dirigentin das eigentliche Gesicht des Chores, den er oder sie leitet. Hans-Robert Thomas, Hanns-Friedrich Kaiser, Anna-Magdalena und Valerij Bukreev – sie waren und sind über viele Jahre hinweg das Gesicht der Kantorei St. Michael. Unter ihrer Initiative, Ermutigung, Leitung, ihrem Bemühen und ihrer Fähigkeit, ein Musikstück zu erschließen und das Beste aus den Sän-

## Frauenkreis St. Markus

Jeden Mittwoch Nachmittag ist bei uns Kaffeeklatsch angesagt. Dabei wird diskutiert über Alltägliches und aktuelles Weltgeschehen. Gelesen werden auch Kurzgeschichten, Anekdoten, Rätselhaftes und Witze. Vorträge aus verschiedenen Bereichen runden unser Programm ab. Langeweile kennen wir nicht.



Weiterführende Informationen:  
Text (oben): Sybille Wagner



## Stammtisch Kreuz Christi

1992 gründeten einige Frauen den Frauenkreis Kreuz Christi, der 1994 in den „etwas anderen“ Frauenkreis umbenannt wurde. Über zehn Jahre trafen wir uns zweimal im Monat zu einem bunten Programm, gemischt mit Abendveranstaltungen, Ausflügen und ökumenischen Treffen mit der Pfarrgemeinde Herz Jesu. Die Zusammenkünfte reduzierten sich dann später auf Treffen einmal im Monat, die aber nicht minder abwechslungsreich gestaltet wurden. Als dann das Alter von uns Frauen seinen Tribut forderte, uns aber die Gemeinschaft nach wie vor wichtig war, entschieden wir uns für etwas mehr „Bequemlichkeit“ und gründeten den „Stammtisch Kreuz Christi“.

Seither nutzen wir den Service von Café Mitte, ganz in der Nähe von Kreuz Christi. Wir treffen uns jeden 3. Freitag im Monat ab 14 Uhr. Erfreulicherweise nehmen inzwischen auch Frauen aus dem ehemaligen Seniorenkreis Kreuz Christi und dem evangelischen Frauenbund teil. Bei Kaffee und Kuchen kommt man gerne zusammen, um sich über „Gott und die Welt“ auszutauschen. Manchmal wird auch das Gedächtnis trainiert, oder Gedichte und Geschichten werden vorgetragen.

Weiterführende Informationen:  
Bild Frauenkreis in Kreuz Christi:  
Weltgebetstag 2008



## Kinderstunde und Teenies im Zelt

Seit mittlerweile drei Jahren durchwandern und reflektieren Kinder und Teenies die jüdisch-christlichen Vätererzählungen: Abraham, Isaak, Jakob, Josef... Wir feiern biblische Feste und lernen, wie hilfreich und aktuell Gottes Wort für unser eigenes Leben ist. Wir Erwachsenen staunen über Gedanken, Fragen und Erkenntnisse, die sogar schon drei- oder vierjährige Kinder haben können.

Unser Gott ist ein lebendiger Gott und „meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege“. Psalm 119, 105 / 2. Petrus 1,19

## Männerverein

Der Evangelische Männerverein blickt auf eine beeindruckende Geschichte zurück, und wir sind stolz auf 136 Jahre Männerverein in der Gemeinde St. Michael in Weiden.

Über viele Jahre war der Männerverein ein unverzichtbarer Bestandteil der Gemeinde, und wir engagieren uns heute noch, denn der Verein bietet Männern nicht nur ein gemeinsames Zuhause sondern auch die Möglichkeit, sich mit christlichen, sozialen, gesellschaftlichen und alltagsnahen Themen auseinanderzusetzen. Mittlerweile hat der

Weiterführende Informationen:  
Text und Bild (oben): Andrea Heidenreich-Forster  
Margot Kühn Tel. 09191/7941433 und Andrea Heidenreich-Forster Tel. 0961/7748

Männerverein ein neues Format als Männerkreis, und wir freuen uns auf die neue gemeinsame Zeit mit offenen Veranstaltungen in der Gemeinde und für die Gemeinde.

Der Männerkreis trifft sich regelmäßig am 1. Montag im Monat. Treffpunkt und Veranstaltungen werden im Gemeindegruß sowie in lokalen Medien veröffentlicht. Wir freuen uns auf euer Kommen.

## Deutsch-Persischer Hauskreis

– Zwischen Evangelium und Integration –

Aktuell sind wir vier iranische und vier deutsche Gemeindeglieder nach der Neugründung im September 2024. Zur Zeit ist das Lukasevangelium im Gespräch – Lesen und Beten in Deutsch und Farsi mit Übersetzungshilfe zwischen den Getauften und Antworten auf Fragen zum Verständnis des gelesenen Bibeltexes. Besonders fragen wir uns: Wie kann ich das aktuelle Wort Gottes im Alltag leben? Wir haben monatliche Treffen abwechselnd in Haus und Wohnung mit Anteilnehmen am persönlichen Ergehen der Geschwister und Unterstützung auf dem Weg zur Integration: Behördenkontakte, Begleitung im Anerkennungsverfahren für Flüchtlinge und bei der Suche nach Wohnung, nach Ausbildungs- und Arbeitsplatz. Wir fördern gegenseitige Unterstützung in den praktischen Dingen des Alltags. – Der Bezug zum Gottesdienst und den weiteren Aktivitäten unserer Kirchengemeinde ist uns wichtig.

Weiterführende Informationen:  
Text (Männerverein): Günther Roscher  
Text (unten): Holger und Sigrid Bischof



## Sprachclub

Als das Café Farbenfoh im Betsaal wegen der Besuchermenge aus allen Nähten platze, mußte eine andere Lösung gefunden werden. Denn das gut besuchte Angebot sollte es weiterhin geben. Deshalb entschloss sich das Team für ein weiteres Treffen an einem anderen Ort. Da bot sich das Gemeindezentrum Kreuz Christi sehr gut an, weil es für die Menschen der Gemeinschaftsunterkunft in der Kasernenstrasse besser erreichbar war. Seit Juni 2024 liefern zeitgleich das Café Farbenfoh und der Sprachclub Kreuz Christi, zwar mit unterschiedlichen Konzepten, aber beide mit dem vorrangigen Ziel, den Geflüchteten beim Erlernen der deutschen Sprache zu helfen und sie bei der Integration zu unterstützen. Mit der Entscheidung, sich von dem Gemeindezentrum Kreuz Christi zu trennen, war der Sprachclub dann auf „Herbergssuche“. Seit Januar 2026 hat er eine neue Heimat im Pfarrheim Herz Jesu gefunden. Die gute ökumenische Zusammenarbeit von Herz Jesu und Kreuz Christi trägt segensreiche Früchte.

Weiterführende Informationen:  
Bild Sprachclub: Ein Teil des Teams am letzten Tag vor Kreuz Christi

te. Momentan wird der Sprachclub vom „Ukrainisch-Bayerische Verein 'Ukrainische Gemeinde Weiden' e.V.“ geleitet, mit Unterstützung eines tollen ehrenamtlichen Teams.

## Café Zwischenstopp



Hier treffen sich Menschen, die gerne bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem netten Gespräch den Tag beginnen. Jeder und Jede ist willkommen, es besteht keine Anmeldepflicht. Zur lockeren Atmosphäre trägt zusätzlich ein kleines Programm bei, zu dem die Gäste eingeladen sind, sich aktiv einzubringen (natürlich nur, wenn sie das möchten).

So entsteht eine bunte Palette an Unterhaltungsbeiträgen, z. B.

- Gedichte und Geschichten vortragen,
- Fotopräsentationen vorführen,
- musikalische Einlagen verschiedener Stilrichtungen,
- gemeinsam unterschiedliche Rätsel lösen,
- gelegentlich Vorträge hören und vieles mehr.

Weiterführende Informationen:  
Text: Sybille Wagner  
Bild: Sara WaBink



## Das Redaktionsteam

... und dann ist da noch das Redaktionsteam, eine Gruppe, die die jeweils neue Ausgabe des Gemeindegrußes vorbereitet, derzeit bestehend aus den Pfarrerrinnen Stefanie Endrweit und Barbara Berckmüller, Sybille Wagner, Verena Wassink und Judith Rahn, unserer professionellen Layouterin. Sandra Loew und Martin Kießling müssen an dieser Stelle erwähnt werden, die die Redaktion über lange Zeit verantwortungsvoll und mit professionellem Blick begleitet haben, sowie Sebastian Flaschl, der die jetzige Form für uns entworfen hat. Gemeinsam überlegen wir die Themen, die unsere Gemeinde gerade bewegen, und finden Experten, die für ein Sachgebiet sprechen können. Wir sammeln, laufen nach, schreiben, fotografieren, fügen zusammen und lesen Korrektur. Auch für Kritik sind wir offen – schließlich ein Zeichen dafür, dass Sie sich ansprechen lassen, und dass wir Sie berühren!



## Bleiben – nur anders!

Zum Abschiedsgottesdienst war die Kirche Kreuz Christi in Weiden bis auf den letzten Platz gefüllt. Viele Gemeindemitglieder und auch einige Gäste von auswärts kamen am 19. April zur Entwidmung des Gotteshauses durch Regionalbischof Klaus Stiegler. Seit 1969 stellte es für die Evangelischen im Stadtteil Stockerhut einen Ort der Begegnung dar. Hier wurden nicht nur Gottesdienste gefeiert. Auch der Kindergarten, vor einigen Jahren in die „Kinderscheune Kreuz Christi“ umgezogen, gehörte zum Gemeindezentrum dazu.

„Wir bleiben – nur anders“, ermutigte der Regionalbischof die Gemeinde. Die Kirche habe schon immer auf gesellschaftliche Veränderungen reagiert. „Niemand kann über seine Verhältnisse leben“, stellte er fest. Angesichts sinkender Mitgliederzahlen sei der Beschluss des Kirchenvor-

stands, sich von dem Gemeindezentrum zu trennen, richtig – auch wenn er manchen schmerze. Pfarrerin Edith Lang lud die Anwesenden ein, zukünftig die Gottesdienste in der Kapelle im Michaelszentrum zu besuchen. Noch eine gute Nachricht hatte Pfarrerin Stefanie Endrweit: Das „Dekanatshaus“ am Pfarrplatz 6 wird zu einem Gemeindezentrum umgebaut – in unmittelbarer Nähe zur Michaelskirche.

In einem feierlichen Zug trugen die Kirchenvorsteher:innen und Mesnerinnen Taufkanne, Abendmahlsgeräte und Lektionar aus der Kirche und verwarhten sie in einer Truhe. Der Abschluss fand mit der Gemeinde auf dem Kirchenvorplatz statt. Anschließend gab es im nahe gelegenen Café Mitte Gelegenheit zum Schwelgen in Erinnerungen.



Seit 26.4. feiern wir die Gottesdienste Kreuz Christi wie gewohnt 14-tägig in der Kapelle des Michaelszentrums in der Leimbergerstraße.



## Martin-Schalling-Haus Renovierung

Das Martin-Schalling-Haus steht kurz vor der Fertigstellung. Die Renovierungsarbeiten sind in vollem Gange, und viele von uns freuen sich darauf, die Räume bald wieder nutzen zu können.

Ursprünglich war geplant, das Haus im Mai wieder zu eröffnen. Durch verzögerte Lieferzeiten verschiebt sich der Termin nun jedoch auf Juli. Damit stellen wir sicher, dass alles zuverlässig funktioniert, und wir die Räume ohne Einschränkungen nutzen können.

Wir wissen, dass viele Gruppen und Kreise auf den Neustart warten. Umso wichtiger ist es uns, dass das Haus wirklich bereit ist, wenn wir wieder einziehen.

Vielen Dank für Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Im Sommer können wir dann gemeinsam einen guten Neuanfang in den renovierten Räumen feiern.

Wir feiern das am Sonntag, den 28. Juni 2026, um 18 Uhr mit einer Andacht, anschließend ist Zeit, das Haus zu erkunden!

## Herzliche Einladung zum Pfarrefest St. Markus und Michael

Sonntag, 5. Juli 2026

Beginn: 11 Uhr

Familiengottesdienst  
anschl. buntes Programm  
Ort: Garten St. Markus



## Kindergarten St. Markus

Mit viel Elan und Neugier sind wir gemeinsam in die ersten warmen Frühlingstage gestartet. In den letzten Wochen durften die Kinder viele besondere Momente erleben, entdecken und miteinander teilen – kleine und große Erlebnisse, die unseren Kindergartenalltag bereichern haben.

So lockten die ersten warmen Sonnenstrahlen uns sofort in unseren wunderbaren Garten. Die Kinder waren draußen sehr aktiv und voller Forscherdrang. So sammelten sie mit viel Freude kleine Äste und bauten ein Lagerfeuer – und daraus entstand ganz von selbst ein spannendes Projekt. Gemeinsam sprachen wir darüber, wie Feuer entsteht, und welche Gefahren es mit sich bringt. Besonders schön war es, dass wir das Thema auch direkt erleben konnten: Beim Grillen von Marshmallows und Keksen wurde aus dem Projekt ein kleines, fröhliches Fest. Ein besonderes Erlebnis dazu war für uns alle der Besuch bei der Feuerwehr. Die Kinder waren tief



beeindruckt und konnten vieles aus unserem Feuer-Projekt wiederentdecken und vertiefen.

Sehr gefreut haben wir uns auch über das Geschenk des Elternbeirats: ein „Dunkelzelt“ für unsere Gruppe. Die Kinder lieben diesen neuen Rückzugsort sehr. Er bietet ihnen die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen, sich zurückzuziehen und neue Kraft zu tanken – ein wertvoller Ort im oft lebendigen Kindergartenalltag. Ein herzliches Dankeschön an unseren Elternbeirat!

Kurz vor Ostern durften wir unsere Pfarrerin Barbara Berckmüller bei uns begrüßen. Mit viel Bewegung und Kreativität erzählte sie uns die Ostergeschichte auf eine Weise, die die Kinder ganz unmittelbar angesprochen hat. Danke für den Besuch!

Auch der Besuch im Café Zwischenstopp im Gemeindehaus war wieder etwas ganz Besonderes. Beim gemeinsamen Singen, Tanzen und Begegnen entstand eine fröh-



liche Gemeinschaft zwischen Jung und Alt. Ein echtes Highlight war das gemeinsame Mittagessen – ein rundum bereicherndes Erlebnis für alle Beteiligten.

Natürlich waren unsere Kinder auch dem Osterhasen auf der Spur. In unserem Kindergarten hat er ab und zu ein Ei verloren und auch ein Osternest konnten die Kinder finden. Kurz vor Ostern durften wir einen Ausflug zur Schokoranch Welsch machen und dort mit den Kindern einen ganz großen Osterhasen abholen. Es war eine ganz besondere Aktion. Vielen herzlichen Dank an Markus und Christine Welsch von der Schokoladen-Ranch über die Spende des 2kg schweren Schokoosterhasen, der unserer Gruppe und auch den Erwachsenen sehr gut gemundet hat.

All diese Erlebnisse zeigen uns immer wieder, wie wertvoll gemeinsames Entdecken, Erleben und Miteinander für die Kinder ist. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck blicken wir nun voller Freude auf die kommende Zeit!



## Ein fröhliches Maifest im Kindergarten St. Michael

Mit viel Freude, bunten Ideen und großer Beteiligung der Kinder haben wir in der vergangenen Woche unser Maifest im Kindergarten St. Michael gefeiert. Schon im Vorfeld war die Vorfreude deutlich zu spüren, denn dieses Fest wurde nicht einfach nur vorbereitet – es wurde gemeinsam mit den Kindern geplant. In einer Kinderkonferenz konnten sie ihre eigenen Ideen, Wünsche und Vorstellungen einbringen. So entstand Schritt für Schritt ein Fest, das ganz von der Kreativität und Begeisterung der Kinder geprägt war.

Am Festtag selbst war die Aufregung dann groß: Festlich gekleidet kamen die Kinder am Morgen in den Kindergarten. Überall waren fröhliche Gesichter zu sehen, bunte Kleidung und liebevoll ausgewählte Details machten deutlich, dass dieser Tag ein besonderer sein würde. Gemeinsam versammelten wir uns im Haus und starteten schließlich unseren kleinen, aber feierlichen Umzug. Mit bunten Bändern, Musik und Instrumenten zogen wir durch den Kindergarten hinaus in den Garten. Die Klänge von Rasseln, Trommeln und fröhlichem Gesang begleiteten uns und sorgten schon auf dem Weg für eine ausgelassene Stimmung. Im Garten angekommen, wurde der Maibaum aufgestellt – ein Höhe-



punkt des Festes. Die Kinder hatten ihn zuvor geschmückt. Bunte Bänder und fröhliche Farben machten ihn zu einem echten Blickfang. Stolz betrachteten die Kinder ihr Werk, das nun im Mittelpunkt unseres Festes stand. Rund um den Maibaum wurde anschließend getanzt und gesungen. In fröhlicher Gemeinschaft erlebten wir, wie schön es ist, Traditionen miteinander zu teilen und lebendig werden zu lassen. Die Kinder tanzten mit großer Begeisterung zur Musik, hielten die Bänder in den Händen und gestalteten so ein lebendiges Bild voller Farben und Bewegung. Nach diesem aktiven Teil freuten sich alle auf das gemeinsame Essen. An liebevoll gedeckten Tischen nahmen wir uns Zeit, miteinander zu essen, zu lachen und den Moment zu genießen. Den Abschluss bildete ein entspanntes Beisammensein im Garten. Die Kinder spielten, unterhielten sich und ließen den Vormittag in ruhiger und fröhlicher Atmosphäre ausklingen. Es war ein rundum gelungener Tag, an dem wir gemeinsam den Frühling begrüßt, Gemeinschaft erlebt und die Ideen der Kinder in den Mittelpunkt gestellt haben.

Nun beginnt für uns im Kindergarten eine ganz besondere Phase: die spielzeugfreie Zeit. Schritt für Schritt verabschieden wir

uns von den gewohnten Spielsachen. Für die Kinder bedeutet das eine spannende Veränderung, denn nun sind vor allem ihre Fantasie, ihre Kreativität und ihre eigenen Ideen gefragt. Aus Alltagsmaterialien entstehen neue Spielwelten, Rollen werden ausprobiert und Geschichten entwickelt. Wir begleiten die Kinder in dieser Zeit aufmerksam und sind gespannt, welche kreativen Prozesse sich entfalten, und welche neuen Erfahrungen sie sammeln werden.

Ein weiterer Grund zur Freude ist ein erster Erfolg unseres Fördervereins. Dank vieler großzügiger Spenden konnten zwei neue Holzpferde für unseren Garten angeschafft werden. Die Kinder haben diese sofort begeistert angenommen, und sie bereichern unser Außengelände. Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern ganz herzlich für ihr Engagement und ihre Verbundenheit mit unserem Kindergarten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen engagierten Eltern, die uns bei unserer Gartenaktion so tatkräftig unterstützt haben. Gemeinsam konnten wir viel bewegen: Es wurde Unkraut gejätet, unser Maibaum frisch gestrichen, der Fallschutz erneuert und an vielen weiteren Ecken fleißig angepackt. Durch diesen Einsatz erstrahlt unser Außengelände nun wieder in neuem Glanz und bietet den Kindern einen noch schöneren Ort zum Spielen und Entdecken. Besonders freuen wir uns auch über die großartige neue Kugelbahn aus Holz, die unser Elternbeirat mit viel Kreativität und Einsatz für uns gebaut hat – sie ist schon jetzt ein echtes Highlight für unsere Kinder!



Weiterführende Informationen:

Text und Bilder: Sonja Wimmer, Kindergarten St. Markus

Link: <https://www.facebook.com/people/Kindergarten-St-Markus-Weiden/100064142946276/>, Link: <https://www.instagram.com/kiga.markus/>

Weiterführende Informationen:

Text und Bilder: Kindergarten St. Michael

## Herzliche Einladung zum Frauenwochenende

im Haus Johannistal bei Windischeschenbach vom 13. bis 15. November 2026

### Mit Psalmen Kraft finden für den Alltag

Im Psalmenbuch der Bibel finden sich Lieder und Gebete aus den unterschiedlichsten Situationen des Lebens und des Glaubens. Diese Vielfalt ermöglicht es, dass wir immer wieder einem Psalmwort begegnen können mit der inneren Überzeugung: „Das ist für mich geschrieben, für meine Situation.“ Es sind Worte, die aus der Tiefe kommen und in die Tiefe führen. Ein Ort, ein Wort, wo meine Seele wohnen kann. An diesem Wochenende stehen Psalmworte im Beten, Singen und Tanzen im Mittelpunkt.

Wir freuen uns auf ein anregendes Wochenende mit biblischen Impulsen und einem stärkenden Austausch in der Gruppe. Die thematische Ausgestaltung übernimmt wie jedes Jahr Edeltraud Schramm.

Herzlich eingeladen sind Frauen aus dem ganzen Dekanat! Haben Sie Lust, neue Kontakte zu knüpfen und mit anderen Frauen ein entspanntes Wochenende mit Zeit für Gemeinschaft und auch für sich selbst zu verbringen?

Dann melden Sie sich bitte bis **spätestens 30. September 2026** an, da wir die Unterkunft verbindlich buchen müssen. Einladungen mit Anmeldungsvordrucken werden ab Anfang Juli im Pfarramt und in den Kirchen St. Markus und Michael ausliegen.

Nähere Informationen bei:  
Verena Waßink (Tel.: 0171-5105995 oder 0961-20652801)

**EURE LIEBE. GOTTES SEGEN**

Einfach heiraten – ohne große Vorbereitung und viel Tamtam, aber mit ganz viel Herzlichkeit und Gottes Segen. Dieses Angebot gibt es am 26.6.26 gleich zweimal in unserem Dekanat:

In der **Paulanerkirche in Amberg** und in der **Evangelischen Stadtkirche Vohenstrauß** freut sich ein Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen auf alle, die ihre Liebe segnen lassen wollen.

Paare, die ihren Trauschein schon in der Tasche haben, können sich spontan und unkompliziert kirchlich trauen lassen. Aber auch wer frisch verliebt ist oder ein Ehejubiläum feiert ist herzlich zu einer ganz persönlichen Segensfeier willkommen. Alle Infos unter:

[www.einfachheiraten.info](http://www.einfachheiraten.info)

**Save the date**

einfach  
heiraten

SEGEN FÜR LANG- &  
KURZENTSCHLOSSENE

26.6.26

Bobbycar  
Gottesdienst



Samstag, 20.06.2026  
15 Uhr  
St. Michael

Herzliche Einladung an die Kleinsten mit  
deinem Bobbycar/Laufrad in die Kirche zu  
kommen

Evangelisch  
in Weiden



Die Pfarrei St. Markus und Michael  
lädt wieder ein zum  
**APEROL-GOTTESDIENST**  
Freitag, 31.07.2026  
16 Uhr  
Heinzelmann Weiden, Pfarrplatz 1



Andacht ums Feuer  
zum Beginn der Sommerferien  
Sonntag, 2. August 2026  
18 Uhr  
Martin-Schalling-Haus

# TAUFFEST im SCHÄTZLER



## Sonntag, 26.7.26 10 Uhr

**„Spring in den Segen“**  
Ein entspanntes Tauffest im und am Wasser – offen für alle, die eine Taufe für ihr Kind oder sich selbst überlegen. Leicht, fröhlich, mitten im Sommer.

Interesse an einer Taufe? Melden Sie sich einfach kurz:  
[pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de](mailto:pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de) · 0961 / 47 01 577

Wir freuen uns auf Sie!  
Pfarrerinnen Stefanie Endruweit & Barbara Berckmüller

Evangelisch  
in Weiden | St. Markus  
St. Michael  
Kinder und Familien

# GOTTESDIENSTE

## Der Kirchengemeinden St. Markus und St. Michael

### Seniorenheime

Kurzzeitpflege Diak. Werk = KuPfl.  
Michaelszentrum = MZ

Sindersberger Altenheim = ESA  
Hans-Bauer-Heim = HBH  
Franz-Zebisch-Heim = FZH

Die Themen der Sonntage finden Sie  
unter [www.kirchenjahr-evangelisch.de](http://www.kirchenjahr-evangelisch.de)



Juni 2026		
Di. 02. Juni	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA
Sa. 06. Juni	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Dekan Guba	Klinikum Weiden
1. So. n. Trinitatis So. 07. Juni	09.30 Uhr - GD mit Abendmahl mit Dekan Guba 11.00 Uhr - GD mit Kirchenkaffee mit Dekan Guba	St. Michael St. Markus Kirche
Mi. 10. Juni	08.15 Uhr - Andacht 16.00 Uhr - GD mit Frau Rühl	St. Michael MZ
Sa. 13. Juni	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Keck	Klinikum Weiden
2. So. n. Trinitatis So. 14. Juni	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Endruweit und Frau Rühl 11.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Weber 18.00 Uhr - Taizé-Andacht	St. Michael MZ St. Michael
Di. 16. Juni	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA KuPfl.
Mi. 17. Juni	08.15 Uhr - Andacht	St. Michael
Do. 18. Juni	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	FZH
Sa. 20. Juni	15.00 Uhr - Bobbycar-Gottesdienst 16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Lang	St. Michael Klinikum Weiden
3. So. n. Trinitatis So. 21. Juni	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 11.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Berckmüller	St. Michael St. Markus Kirche
Mi. 24. Juni	08.15 Uhr - Andacht 16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ
Sa. 27. Juni	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Dipl.Rel.Päd. Kick	Klinikum Weiden
4. So. n. Trinitatis So. 28. Juni	09.30 Uhr - GD mit Pfr. i.R. Knoblauch 11.00 Uhr - GD mit Pfr.in Endruweit	St. Michael MZ

	18.00 Uhr - Andacht zur Wiedereröffnung des Martin-Schalling-Hauses mit anschl. Besichtigung, Pfr.in Endruweit	Martin-Schalling-Haus
Di. 30. Juni	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA

Juli 2026		
Mi. 01. Juli	08.15 Uhr - Andacht	St. Michael
Sa. 04. Juli	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Weber	Klinikum Weiden
5. So. n. Trinitatis So. 05. Juli	11.00 Uhr - Familiengottesdienst mit Team zum anschließenden Gemeindefest	St. Markus Kirche
Mi. 08. Juli	08.15 Uhr - Andacht 16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ
Sa. 11. Juli	14.00 Uhr - GD zum Ehejubiläum mit Pfr.in Endruweit 16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Präd. Dr. Waßink	St. Michael Klinikum Weiden
6. So. n. Trinitatis So. 12. Juli	09.30 Uhr - GD mit Einführung Frau Rühl als Lektorin mit Pfr.in Endruweit 11.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Lang 18.00 Uhr - Taizé-Andacht	St. Michael MZ St. Michael
Di. 14. Juli	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA
Mi. 15. Juli	08.15 Uhr - Andacht	St. Michael
Do. 16. Juli	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	FZH
Sa. 18. Juli	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Dipl.Rel.Päd. Kick	Klinikum Weiden
7. So. n. Trinitatis So. 19. Juli	10.00 Uhr - Familiengottesdienst zum Kinderbürgerfest im Park am Pavillon 11.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Weber	Pavillon im Max-Reger-Park St. Markus Kirche
Di. 21. Juli	16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	KuPfl.
Mi. 22. Juli	08.15 Uhr - Andacht 16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ
Sa. 25. Juli	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Weber	Klinikum Weiden
8. So. n. Trinitatis So. 26. Juli	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 10.00 Uhr - Tauffest im Schätzlbad mit Rock Connection	St. Michael Schätzlbad
Di. 28. Juli	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA

Mi. 29. Juli	08.15 Uhr - Andacht	St. Michael
Fr. 31. Juli	16.00 Uhr - Aperol-Gottesdienst mit Pfr.in Endruweit und Pfr.in Berckmüller	Gaststätte Heinzelmännchen

### August 2026

Sa. 01. August	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Berckmüller und Präd.in Dachauer	Klinikum Weiden
9. So. n. Trinitatis So. 02. August	09.30 Uhr - GD mit Abendmahl mit Präd. Dr. Wellstein 11.00 Uhr - GD mit Kirchenkaffee mit Pfr.in Endruweit 18.00 Uhr - Andacht mit Lagerfeuer zum Beginn der Sommerferien	St. Michael St. Markus Kirche Martin-Schalling-Haus
Mi. 05. August	16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	MZ
Sa. 08. August	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Präd. Dr. Wellstein	Klinikum Weiden
10. So. n. Trinitatis So. 09. August	09.30 Uhr - GD mit Dekan Guba 11.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Dekan Guba	St. Michael MZ
Di. 11. August	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA
Sa. 15. August	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Berckmüller	Klinikum Weiden
11. So. n. Trinitatis So. 16. August	09.30 Uhr - GD mit Pfr. i.R. Knoblauch 11.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Präd. Dr. Waßink	St. Michael St. Markus Kirche
Di. 18. August	16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	KuPfl.
Mi. 19. August	16.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	MZ
Do. 20. August	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	FZH
Sa. 22. August	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Lang	Klinikum Weiden
12. So. n. Trinitatis So. 23. August	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Lang 11.00 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	St. Michael MZ
Di. 25. August	15.15 Uhr - GD mit Pfr.in Lang	ESA
Sa. 29. August	16.00 Uhr - GD mit Abendmahl mit Pfr.in Weber	Klinikum Weiden
13. So. n. Trinitatis So. 30. August	09.30 Uhr - GD mit Pfr.in Weber 18.00 Uhr - GD	St. Michael Martin-Schalling-Haus



## St. Laurentius in Kürnberg „Simultankirche des Jahres 2026“

Seit 2015 vergibt der Förderverein Simultankirchen in der Oberpfalz e.V. diese Auszeichnung - in diesem Jahr ging sie nach Kürnberg. 1653 wurde hier das Simultaneum eingeführt und es besteht bis heute. Die wunderschöne und sehr alte Kirche gehört zur evangelischen Pfarrei Edelsfeld.

### Sie ist wirklich sehenswert!

St. Laurentius liegt an der Route 3 des Simultankirchen-Radweges. Aber nicht nur Radler sind herzlich willkommen!

Wer die Kirche besuchen möchte, sollte vorher Kontakt mit dem evangelischen Pfarramt aufnehmen: Tel. 09665/ 445, E-Mail: pfarramt.edelsfeld@elkb.de  
**Infos: [www.simultankirchenradweg.de](http://www.simultankirchenradweg.de)**





## Nun singet und seid froh

### Lied EG 135: „Schmückt das Fest mit Maien...“

Es ist schon bemerkenswert: In der langen Tradition von "Nun singet und seid froh" (seit 2015) ist noch nie über ein Pfingstlied geschrieben worden. Deshalb soll in dieser Ausgabe von "Evangelisch in Weiden" ein Pfingstlied betrachtet werden. Das scheint mir auch deshalb wichtig zu sein, weil offensichtlich das kirchliche Fest "Pfingsten" – hergeleitet vom altgriechischen Wort *"pentekoste"* = 50 (Tage nach Ostern) – in vielen Köpfen nur noch als willkommener arbeitsfreier Tag (Pfingstmontag) existiert. Entsprechend fordern Vertreter der Wirtschaft, den Pfingstmontag abzuschaffen, damit wieder mehr gearbeitet wird.

Für den Glauben von uns Christen ist das "Hl. Pfingstfest" jedoch elementar. Denn es erinnert uns nicht nur an das Wunder, wie die verzagten und verängstigten Jünger einst durch den Empfang des Geistes Gottes stark gemacht und befähigt wurden, die Botschaft von Jesus Christus für alle verständlich weiterzusagen. Sie waren voller Freude und Mut, und steckten mit dieser Freude auch viele an, die ihnen zuhörten, sodass diese der Botschaft trauten und sich taufen ließen. So feiern wir an Pfingsten den Geburtstag der Kirche. Und auch wir empfangen durch die Hl. Taufe die vielfältige Gabe des Hl. Geistes und die Kraft, in diesem Glauben unser Leben zu gestalten und Zeugnis davon abzugeben.

Das tun auch unsere Pfingstlieder, zum Teil in ungewohnt zahlreichen Versen. Sie versuchen so, die Fülle der Geistesgaben zu beschreiben. So auch das Lied *"Schmückt das Fest mit Maien, lasset Blumen streuen, zündet Opfer an; denn der Geist der Gnaden hat sich eingeladen, machet ihm die Bahn! Nehmt ihn ein, so wird*

*sein Schein euch mit Licht und Heil erfüllen und den Kummer stillen."*

Benjamin Schmolck (1672 – 1737), seit 1714 Pastor in Schweidnitz (heute Polen) hat dieses Lied 1714 neben tausend (!) anderen (z.Bsp. *"Tut mir auf die schöne Pforte..."*, *"Jesus soll die Losung sein..."*, *"Liebster Jesu, wir sind hier..."*) gedichtet. Die Melodie dazu stammt von dem Komponisten und Kapellmeister Christian Friedrich Witt (1665 – 1717).

In der 1. Strophe zitiert der Dichter Ps. 118, 27: *"Schmückt das Fest mit Maien bis an die Hörner des Altars"*. Mit "Maien" bezeichnete man junge Birkenzweige, mit denen man neben Frühlingsblumen die Kirche und den Altar schmückte. Damit wollte man dem *"Geist der Gnaden"* einen festlichen Einzug bereiten.

In den folgenden Strophen bittet der Dichter um all die Geistes – Gaben, die wir benötigen, um die Aufgaben unseres Lebens lösen und seine Nöte und Schwierigkeiten bewältigen zu können.

"Licht auf unserem Pfad: Gib uns Kraft und Lebenssaft" (Str. 2)

"Gib uns Kraft zu beten; gib uns Mut, tröst uns kräftiglich von oben bei der Feinde Toben" (Str.3)

"Güldner Himmelsseggen, schütte deinen Segen auf das Kirchenfeld; (gib, dass dein Wort) hundertfältig Früchte bringe, alles ihm gelinge." (Str.4)

Ich bitte Sie, die weiteren Strophen selbst als Gebet zu sprechen. Schließlich:

"Hilf das Kreuz uns tragen, und in finstern Tagen sei du unser Licht...und verlass uns nicht, wenn der Tod, die letzte Not, mit uns will zu Felde liegen, dass wir fröhlich siegen." (Str. 6).

#### Weiterführende Informationen:

Text: Pfr. i.R. Hermann Bock  
Text (Lied): Benjamin Schmolck



## Gottesdienst auf dem Zeltlagerplatz in Plößberg

Foto: David Trott

### Sonntag, 14.06.2026 um 10.00 Uhr

Die Evangelische Jugend Weiden und der Förderverein Zeltlager Plößberg e.V. laden dazu alle Interessierten aus dem Dekanat „Gemeinsam eins“ ein.  
Predigt: Pfarrer Thomas Berthold

#### Anschließend:

Getränke & kleiner Imbiss und Möglichkeit zur Besichtigung des Platzes

So finden Sie hin:  
Zeltlagerplatz Plößberg  
Dreihöfer Str. 20, 95703 Plößberg  
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst unter dem Dach der Essensbaracke statt.







# Frauen

## Stammtisch Kreuz Christi

Jeden 3. Freitag im Monat im Café Mitte, Am Stockerhutpark 1, in Weiden.

Kontaktpersonen:  
Elisabeth Heider, Tel. (0961) 26691 und  
Else Reiß, Tel. (0961) 470 79499

*Fr., 19.06.2026, 14.00 Uhr*  
*Fr., 17.07.2026, 14.00 Uhr*  
*Im August Sommerpause*

## Frauenbibelkreis Shalom

Wir treffen uns abwechselnd am Donnerstagsabend um 19 Uhr und Samstagmorgen ab 9 Uhr (mit Frühstück) im Gemeindehaus St. Markus.

Kontakt: Claudia Müller, Tel. (0151) 61 421279

## Frauenkreis St. Markus

Nachmittagstreff immer mittwochs um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Markus

*Mi., 03.06., 10.06., 17.06.*  
*Mi., 01.07., 08.07., 15.07., 29.07.*  
*August Sommerpause*

*Mi., 24.06.2026, 14.00 Uhr*  
*Fr.Kreis + Feierabendkreis*

*Mi., 22.07.2026, 14.00 Uhr*  
*Fr.Kreis + Feierabendkreis*

Kontakt: Iris Meixner, Tel. (0961) 31 103

# Kinder und Familien

## Kindergottesdienste

Jeden ersten Sonntag im Monat in St. Michael. Gemeinsamer Beginn um 9:30 Uhr im Gottesdienst.



## Familiengottesdienste

*Sonntag, 05.07.2026, 11.00 Uhr*  
*Familiengottesdienst zum anschließenden Gemeindefest*  
St. Markus Kirche

*Sonntag, 19.07.2026, 10.00 Uhr*  
*Familiengottesdienst zum Kinderbürgerfest*  
Pavillon im Max-Reger-Park

## Kinderstunde im Zelt

Seit eineinhalb Jahren treffen sich Buben und Mädchen einmal im Monat zur Kinderstunde im Zelt, um biblische Geschichten kennenzulernen, zum Singen und Beten, und um Gemeinschaft zu haben.

Kontakt und Infos zur Kinderstunde im Zelt gibt es bei Andrea Heidenreich-Forster Tel. (0961) 7748 und Margot Kühn Tel. (09191) 7941433

## JesusJunkies

Alle ein bis zwei Wochen, Freitagabends. Bitte meldet Euch ... Wir freuen uns über jeden, der mal reinschnuppert.

Kontakt:  
Julian Farnbauer, Tel: 0176 52 96 09 56  
Ort: Jugendraum, Beethovenstr. 5  
in Zusammenarbeit mit dem CVJM Weiden ([www.cvjm-weiden.de](http://www.cvjm-weiden.de))



# Kinder und Familien



## Bibel und Gespräch

### Evang. Männerverein

Kontakt: 1. Vorsitzender Horst Seifert,  
Tel.: (0961) 47 26 81 10

*Mo., 01.06.2026, 19.00 Uhr*  
**Vortrag Christliche Pfadfinder**  
**Günther Roscher**  
im Pfadfinderheim, Am Langen Steg 11  
Mit Frauen

*Do., 04.06.2026, 11.00 Uhr*  
**Kirchenmusik St. Michael mit**  
**nachträglicher Einkehr**  
Mit Frauen

*So., 05.07.2026, 11.00 Uhr*  
**Gemeindefest St. Markus**  
für alle

*Mo., 06.07.2026, 19.00 Uhr*  
**Hoffest im Pfarrgarten**

*Mo., 03.08.2026, 19.00 Uhr*  
**Geselliges Beisammensein**  
im Biergarten im Stadtbad

### Feierabendkreis St. Markus

Gemeindehaus St. Markus (Beethovenstr. 1)  
Treffen aller Kreise:

*Mi., 24.06.2026, 14.00 Uhr*  
**Fr.Kreis + Feierabendkreis**

*Mi., 22.07.2026, 14.00 Uhr*  
**Fr.Kreis + Feierabendkreis**

Kontakt:  
Gertraud Beyerlein, Tel. (0961) 33 796,  
Erna Kick, Tel. (0961) 32 661

### Seniorenkreis Spätlese

Kontakt:  
Ingrid Hausner, Tel.: (0961) 2 29 19  
Paula Franik, Tel.: (0961) 2 97 00

*Mi., 03.06.2026, 14.30 Uhr*  
*Mi., 01.07.2026, 14.30 Uhr*  
*Mi., 05.08.2026, 14.30 Uhr*

Gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und  
Kuchen, ACHTUNG: Nach Beendigung der  
Umbaumaßnahmen finden unsere Seni-  
orennachmittage ab Juni wahrscheinlich  
wieder im Martin-Schalling-Haus statt.  
Bitte beachten Sie die Vorankündigung in  
der Tageszeitung!

### Café Zwischenstopp

Offener Frühstückstreff  
mit kleinen Unterhaltungsbeiträgen, gerne  
auch zum Mitmachen und Mitgestalten. Es  
wird gerätselt, Gedichte vorgetragen, Ge-  
schichten vorgelesen und erzählt, Fotoim-  
pressionen präsentiert u.v.m.

Dienstags ab 10.00 Uhr im Gemeindehaus  
St. Markus, Beethovenstr. 1

Auf Ihr/Euer Kommen freuen sich  
Hedwig Fröhlich und Team

Kontakt: Hedwig Fröhlich,  
Tel. (0961) 33 945

### Deutsch-Persischer Hauskreis

nach Vereinbarung  
Kontakt: Holger und Sigrid Bischof  
Tel. (0961) 39 39 000

### Tanzkreis

Im Gemeindehaus St. Markus,  
Kontakt: Thomas Hentschel,  
Tel. (0961) 34 218

*Mo., 01.06.2026, 19.30 Uhr*  
*Mo., 06.07.2026, 19.30 Uhr*  
*Mo., 03.08.2026, 19.30 Uhr*

Getanztes Gebet und etwas Folklore werden  
in diesem Tanzkreis als Kreistänze angeboten.  
Alle Tänze werden erklärt und eingeübt. Es  
handelt sich um einen ökumenischen Tanz-  
kreis, der für alle Tanzinteressierten offen ist.  
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

### Bibelgesprächskreis Ugandafreunde

Einmal im Monat donnerstags um  
19.30 Uhr, Ort wir noch bekannt gegeben

*Do., 11.06.2026*  
*Do., 09.07.2026*

Alle Interessierten sind eingeladen!



### Bibelkreis Kreuz Christi

Einmal im Monat montags um 19.00 Uhr,  
Am Stockerhutpark 1

Kontakt: Dorothee Rühl,  
Tel. (0961) 20 65 298

*Mo., 22.06.2026*  
*Mo., 20.07.2026*  
*August kein Termin*



## Bibel und Gespräch



# Veranstaltungs- hinweise

**Sprachclub<sup>UV</sup> Weiden**  
Dein Ort zum Reden,  
Lachen und Leute treffen!

jeden Mittwoch von 15:00  
bis 17:00 Uhr  
im Pfarrheim Herz Jesu,  
Lerchenfeldstraße 5,  
Weiden i.d. OPf.

<https://ukrweiden.wordpress.com/>

**Spieletreff Kreuz Christi**  
Jeden 1. Sonntag im Monat  
jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Jeder ist willkommen:  
Anfänger und Profi,  
Viel- und Wenigspieler.  
Spaß und Begegnung  
steht im Vordergrund.

im Gemeindezentrum Kreuz Christi,  
Stockerhutweg 37, in Weiden  
(im Gemeinderaum)

Alle Spielbegeisterten sind  
herzlich eingeladen!

**café farbenfroh**  
- Sprachcafé - Begegnungen quer durch die  
Generationen und Kulturen -

fair genießen •  
zuhören •  
reden •

- mitten in der  
Innenstadt: Pfarrplatz 6
- Jeden Mittwoch von  
15.00 bis 17.00 Uhr
- leckeren Kuchen und Kaffee bei guten  
Gesprächen in gemütlicher Runde genießen

Evangelisches Bildungswerk  
Oberpfalz  
Diakonie  
Weiden

Herzliche Einladung zur  
christlichen Meditation

Die Meditation findet an folgenden Terminen  
um 19.00 Uhr im Martin-Schalling-Haus statt.

Dienstag, 09. Juni 2026  
Mittwoch, 17. Juni 2026  
Dienstag, 07. Juli 2026  
Mittwoch, 15. Juli 2026

Sie sind herzlich eingeladen in gemeinsamer Stille  
Gottes Nähe zu suchen, zu spüren und zu erfahren.

Weitere Informationen bei Angelika Beddig-Jaeger unter 0152/52073583

## Ökumenische Fahrradtour

Fr., 24.07.2026, 17.00 Uhr  
*Ökumenische Fahrradtour der Gemeinden  
Herz Jesu und St. Markus/St. Michael nach  
Rupprechtsreuth*

Abfahrt 17.00 Uhr Kath. Kirche Herz Jesu mit Segnung  
Nach der Andacht im Waldforum in Rupprechtsreuth  
kehren wir in der Gaststätte Melchner ein.

### Hilfe, Rat und Gespräche

jederzeit unter 0961 470 1577 oder bei der Tele-  
fonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

### Selbsthilfe Kontaktstelle

Eine Übersicht über Selbsthilfegruppen in Ihrer Nähe  
finden Sie im Internet unter [www.seko-nopf.de](http://www.seko-nopf.de)

Weiterführende Informationen:  
Link: [www.seko-nopf.de](http://www.seko-nopf.de)

## Kirchen und Gemeindehäuser

Klinikseelsorge Tel. 303-129 41  
Kirche St. Michael, Schulgasse 1  
Martin-Schalling-Haus, Hans-Sachs-Str. 19  
Kirche Kreuz Christi, Stockerhutweg 37  
Kirche und Gemeindehaus St. Markus, Beethovenstr. 1-3  
Tobias-Clausnitzer-Haus, Storchenweg 14

## Kindergärten

Kinderscheune Kreuz Christi, Karlsbader Straße 6 Tel. 2 23 57  
Kindergarten u. Krippe Tel. 634 31 99  
Hort Fax 3 81 42 92  
Kindergarten St. Michael, Friedrich-Ebert-Str. 1a Tel. 3 13 50  
Kindergarten St. Markus, Beethovenstr. 3 Tel. 381 995 62

## Diakonische Einrichtungen

Diakonisches Werk, Sebastianstr. 18, Tel. 389310  
[www.diakonieweiden.de](http://www.diakonieweiden.de)  
Mo. - Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, Fr. 8.00 - 13.00 Uhr  
Beratungsgespräche auch nach telefonischer Vereinbarung.

Sindersberger Altenheim, Friedrich-Ebert-Str. 8 Tel. 3 916 180  
St. Michael Zentrum, Leimbergerstr. 44 Tel. 634 930

Arbeitsförderungszentrum des Diakonischen Werkes  
Beratung im Arbeits- und Sozialrecht:  
Mo. - Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr  
KASA Kirchliche allgemeine Sozialberatung Tel. 38931 16 oder 38931 14

Frauenhaus Weiden Tel. 38931 70  
Möbel- und Textil-Werkhof, Obere Bauscherstr. 21 Tel. 2 10 24  
Telefonseelsorge  
Nordoberpfalz (kostenfrei) Tel. 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Evangelisches Jugendwerk info@ej-weiden.de  
Tel. 470 49 27

Evangelisches Dekanat Leibnizstr. 19 Tel. 470 49 21



[www.weiden-stmarkus.de](http://www.weiden-stmarkus.de)



 /weidenstmichael

[www.weiden-stmichael.de](http://www.weiden-stmichael.de)

# Wir sind für Sie da!

Pfarramt | Pfarrteam | Gemeindezentren

## St. Markus und Michael

Pfarramt St. Markus und Michael, Pfarrplatz 6

Bürozeiten

Mo. + Mi. + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 17.00 Uhr, Di. geschlossen

Email: [pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de](mailto:pfarramt.evangelisch.weiden@elkb.de)

Tel. 470 15 77

Fax 73 49

PfarrerIn Stefanie Endrweit

Dekan Thomas Guba

PfarrerIn Edith Lang (auch Altenheimseelsorge)

PfarrerIn Christiane Weber

PfarrerIn Barbara Berckmüller

Kantorin Anna-Magdalena Bukreev

Kirchenmusiker Valerij Bukreev

Tel. 470 70 81

Tel. 470 49 21

Tel. 470 466 04

Tel. 381 76 56

0175 748 66 84

0152 536 444 89

0171 189 03 51

Der Gemeindebrief September/Oktober/November 2026 liegt ab **01.09.** unter anderem an folgenden Orten zum Mitnehmen bereit:

- Im Pfarramt St. Markus und Michael (am Pfarrplatz 6)
- In den Kirchen und Gemeindehäusern der Pfarrei St. Markus und Michael
- Weltladen
- Geschenke und Haushaltswaren Sonna (Oberer Markt 11)
- Bäckerei Kutzer (Frd.-Ebert-Str. 41)
- Bäckerei Bauer (Schulgasse 21)
- Metzgerei Schedl (Lönsstr. 2, Fichtenbühl)
- Praxis Dres. Erben (Hinter der Schanz 12)
- Praxis Dres. Kraus (Bürgermeister-Prechtl-Str. 32)
- Hammerwegapotheke (Hammerweg 59)
- Bahnhofapotheke (Bahnhofstr. 35)
- Sonnenapotheke (Leimbergerstr. 4)
- Johannisapotheke (Bahnhofstr. 7)
- Mooslohapotheke (Mooslohstr. 56)
- Rathaus Schirmitz (Hauptst. 12)



Weitere Mitnahmestellen sowie die aktuelle Ausgabe des Gemeindegrußes finden Sie auch online unter:

[www.weiden-stmichael.de/gemeindegruss](http://www.weiden-stmichael.de/gemeindegruss)

Spendenkonto St. Markus: IBAN DE15 7535 0000 0000 1518 86 – BIC: BYLADEM1WEN  
Spendenkonto St. Michael: IBAN DE72 7539 0000 0000 0658 70 – BIC: GENODEF1WEV